

So cool sind Bibliothekare heute

BIBbarCAMP 2012 – Unkonferenz goes Bibliothekartag 2012

Motiviert und inspiriert vom „BIBmeets-KnowledgeCamp Köln 2012“, hat der Berufsverband Information Bibliothek e.V. beschlossen, auf dem Hamburger Bibliothekartag das erste „BIBbarCAMP“ zu veranstalten. Hinter dieser „Unkonferenz“ steht der Gedanke, dass lediglich das übergreifende Thema „Bibliotheken – Tore zur Welt des Wissens“ vorgegeben ist – der inhaltliche Feinschliff, sprich die einzelnen Sessions, werden vor Ort durch die Teilnehmenden gesetzt und ergeben sich spontan im diskursiven Miteinander. Das eigentliche BarCamp findet an den letzten beiden Tagen des Bibliothekartages statt und wird von Studierenden der Bibliotheks- und Informationswissenschaft der Fachhochschule Köln maßgeblich betreut. Vorher haben alle Interessierten die Möglichkeit, sich in einem



Schnupperkurs – der sogenannten Vorsektion – der Veranstaltung zu nähern. Abschließend zieht BIB-Vorstandsmitglied Prof. Tom Becker (Fachhochschule Köln) mit den Teilnehmern und Teilnehmerinnen eine erste Bilanz: Gemeinsam

wird überlegt, ob und wie Open-Learning-Konzepte wie Unkonferenzen als Format in die bestehende Konferenzorganisation der Bibliothekartage einfließen können. Das BarCamp steht allen Besuchern und Besucherinnen des Bibliothekartags offen, die Spontantät schätzen. Fragen zum BarCamp können am Stand der Verbände (E1 Foyer) gestellt werden. Weitere Infos zum BarCamp auf der BIB-Website (www.bib-info.de), in Facebook (www.facebook.com/berufsverband.information.bibliothek) und via Twitter (#bibac12).

Die Sessions finden alle im Raum F statt: Vorsektion am Mittwoch, 23.05., 16.00 bis 17.00 Uhr, Sessionblöcke 1 und 2 am 24.05., 16.00 bis 18.00 Uhr, Sessionblöcke 3 und 4 am Freitag, 25.05., von 09.00 bis 12.00 Uhr.



Erleben Sie Innovation

OCLC WorldShare™
Plattform für neue Ideen

Besuchen Sie uns in Halle H, Stand 94.

Inhalt

Grußwort VDB und BIB	3
Grußwort des Redaktionsteams	4
Grußwort dbv	6
Einsatz eines Revisionstools an der UB-Bielefeld	8
„You have a truly international conference!“	9
Neue Wege in der Aus- und Fortbildung?	10
Bibliothekare in Bewegung	10
Einmal ist immer das erste Mal – Angebot für „First-Timer“ in Saal 7	11

111 Jahre Erfahrungen

ROYAL SWETS & ZEITLINGER

Herzlich Willkommen auf dem 101. Deutschen Bibliothekartag in Hamburg

Wir freuen uns über Ihren Besuch an unserem Stand Halle: H, Nummer: 82

Missing Link

Westerstrasse 114-116 | 28199 Bremen

Tel.: [0421] 504348 | Fax: [0421] 504316

Erwerbungspartner, mit denen Sie rechnen können

Besuchen Sie
uns am
Stand 51



www.missing-link.de

info@missing-link.de

Internationale

Versandbuchhandlung

Türöffner zur Welt des Wissens

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

2012 steht der 101. Bibliothekartag unter dem Motto „Bibliotheken – Tore zur Welt des Wissens“. Dieses Motto ist zugleich Programm: Wissen und Information sind im 21. Jahrhundert die wichtigste Ressource und Grundlage von Wirtschaft und Gesellschaft geworden. Bibliotheken sorgen für den Zugang zu Information und Wissen. Wissen erschließt sich jedoch nicht von alleine. Wir Bibliothekarinnen und Bibliothekare verstehen uns als Vermittler von Wissen und Information und sind damit in den Schulen und Hochschulen, in den Gemeinden und Städten, in Instituten und Unternehmen die Türöffner zu der Welt des Wissens.

Der Bibliothekartag ist die zentrale Veranstaltung für Bibliothekarinnen und Bibliothekare in Deutschland – Beleg dafür sind die annähernd 4.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich auch in diesem Jahr wieder zum Bibliothekartag angemeldet haben. Beleg dafür ist aber auch die große Resonanz, die der call for papers gefunden hatte: Rund 500 Vorschläge für Vorträge und Veranstaltungen waren eingegangen, aus denen die Programmkommission das Tagungsprogramm mit rund 300 einzelnen Vortragsveranstaltungen zusammengestellt hat. Sehr bewährt hatte sich das neue Auswahlverfahren, bei dem Experten („Chairs“) aus den Bibliotheken sich die eingereichten Vorschläge im Vorfeld angesehen und der Programmkommission Empfehlungen machten. Das Programm umspannt in zehn Themenkreisen die ganze Bandbreite bibliothekarischer Arbeit und sieht Vorträge zu Fragen der Digitalisierung und von eScience ebenso vor wie Veranstaltungen zur Leseförderung oder zu Kinderbibliotheken.

Seit jeher wird das Programm des Bibliothekartages ergänzt durch Arbeitssitzungen bibliothekarischer Gremien, Firmenpräsentationen und Besichtigungen von Bibliotheken, für die sich viele der Hamburger Kolleginnen und Kollegen vorbereitet haben.

Der Bibliothekartag ist eine große Fortbildungsveranstaltung, er ist aber auch der Ort, an dem wir Bibliothekare mit unseren Dienstleistern und Lieferanten ins Gespräch kommen. Daher ist die auch in diesem Jahr wieder angewachsene Firmenausstellung ein wichtiger Teil unseres Bibliothekartages.

Und natürlich gehört das Feiern – nach dem Ende des Tagungsprogramms – auch zum Bibliothekartag. Mit der Fischauktionshalle steht in diesem Jahr eine ganz besondere Location für die Kongressparty zur Verfügung, die jede Menge Hamburger Flair bieten wird. Einen weiteren Höhepunkt erwarten wir gleich am ersten Abend mit dem Festvortrag von Roger Willemsen bei der Eröffnung des Bibliothekartages.

Wir freuen uns darauf, wenn es am Dienstagabend bei der Er-

öffnungsveranstaltung heißen wird: Der 101. Deutsche Bibliothekartag ist eröffnet! Und wir wünschen Ihnen allen anregende und spannende Tage in Hamburg! Den Hamburger Kolleginnen und Kollegen, die sich in ihren Bibliotheken und im Ortskomitee seit langem auf diese Woche vorbereitet haben, gilt unser besonderer Dank.

Dr. Klaus-Rainer Brintzinger,

Vorsitzender des Vereins Deutscher Bibliothekare (VDB)

Kirsten Marschall,

Vorsitzende des Berufsverbandes Information Bibliothek (BIB)





Ihr kompetenter Partner für Bibliotheken

- **Digitalisierung historischer Archivalien:** lose oder gebunden, auch großformatig und mit OCR-Aufbereitung
- **Digitalisierung von Mikrofilm/-fiche:** auch mit OCR-Aufbereitung
- **Mikroverfilmung:** Bestandssicherung, Langzeitarchivierung (LE 500)
- **Duplikatfilm-Service:** Silber- und Diazofilm

ALPHA COM Deutschland GmbH, NL Dresden (eh. ALPHA COM Sachsen)
Semperstraße 2 · 01069 Dresden · Tel.: 0351/47767-0 · Fax: 0351/47767-99
info-dresden@alpha-com.de · www.alpha-com.de

 Springer

springer.com

Springer Book Archive

Das Wissen von gestern heute erschließen

- ▶ **Essenzielles Grundwissen**
- ▶ **Mehr als 150 Jahre Forschung auf einen Klick**
- ▶ **Mehr als 65.000 Bücher und 2 Millionen Artikel**

**NEU
2012**





Moin moin,

**liebe Tagungsteilnehmerinnen und Tagungsteilnehmer,
liebe Kolleginnen und Kollegen,**

der Hamburger Hafen als Tor zur Welt, die Bibliotheken als Tore zur Welt des Wissens und die KONGRESS NEWS als Ausguck auf dem Eventboot des Bibliothekartages 2012: So haben wir uns das vorgestellt, und so reihen wir uns ein in das bibliothekarische Highlight des Jahres.

Rund 4500 Teilnehmer und mehr als 150 Aussteller machen auch in diesem Jahr den 101. Deutschen Bibliothekartag zu einer Großveranstaltung mit nahezu nordamerikanischen Ausmaßen.

Damit Ihnen da der Überblick nicht verloren geht, geben wir auch in Hamburg wieder täglich die KONGRESS NEWS von B.I.T.online heraus. Wie auf den vergangenen Bibliothekartagen möchten die KONGRESS NEWS Ihr täglicher aktueller Begleiter durch die Vorträge, Ausstellungen und Präsentationen sein. Sie informieren über aktuelle Programmänderungen ebenso wie über anstehende Highlights, über Produktinnovationen und social events. Sie liefern aber auch Hintergründe und machen Sie mit Menschen bekannt, die auf dem Bibliothekartag aktiv sind: Mit Entscheidungsträgern der Verbände, mit Produktmanagern unserer Aussteller oder mit Kolleginnen und Kollegen aus der Bibliotheks- und Informationsbranche.

Dazu liefern wir tagesaktuelle Hintergrundinformationen, stellen Produkte und Innovationen vor und möchten so das Bild des vielfältigen Bibliothekartages noch etwas leuchtender und auch transparenter machen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen spannenden, lehr- und ereignisreichen Bibliothekartag 2012 in der wunderschönen Stadt Hamburg.

Ihr Redaktionsteam der KONGRESS NEWS
Rafael Ball, Angelika Beyreuther und Erwin König



BLUE HOUR +++ BLUE

Die beliebte „Blue Hour“ wird auch in diesem Jahr wieder stattfinden, sozusagen als Heimspiel. Die Bücherhallen Hamburg treten am 23.5. von 12.30 bis 13.30 Uhr mit ihrem „Bücherhallen Marktplatz“ an Stand H 72 zusammen mit ihren Partnern auf – das sind bitmediae Solutions, Auralog GmbH, Datenschutz-Nord, Gebärdenwerk, ArTec, Onilo/Oetinger und Volvo Busse – und werden das Angebotsportfolio der Bücherhallen Hamburg mit Schwerpunkt eBuecherhalle vorstellen. Dabei gibt es für die Gäste um 12.30 Uhr typische Hamburger Franzbrötchen und Fritz Kola.

Zu diesem außergewöhnlichen Bibliothekartag „vor Ort“ werden auch über 150 Bücherhallenkollegen anwesend sein und somit die Bücherhallen in Hamburg gebührend vertreten und ebenfalls für Informationen zur Verfügung stehen.

*info*folio
Informationssysteme

Manfred Schmehl

Digital Signage

Moderne Kommunikation für
Öffentliche Einrichtungen

LibraryGuide

Digitale Gebäudenavigation für Bibliotheken



post@infofolio.de

www.infofolio.de



Besuchen Sie uns:

Deutscher Bibliothekartag
in Hamburg, Stand 65

Bei Schweitzer finden Sie Ihre Fachliteratur. Und nahezu 250.000 E-Books der Ebook Library.

Schweitzer Fachinformationen ist Ihr Vertriebspartner der Ebook Library (EBL) in Deutschland. Rund 250.000 E-Books von 450 internationalen und deutschen Wissenschaftsverlagen stehen Ihnen zur Verfügung – 13.000 Titel davon bereits in deutscher Sprache. Die Umsetzung des bedarfsgesteuerten Erwerbs (Demand-Driven Acquisition DDA) ist in der EBL seit jeher ein fester Bestandteil. Das gilt auch für den Erwerb als „Pick & Choose“. Für die perfekte Balance zwischen Ihrem Bibliotheksprofil und den Bedürfnissen Ihrer Nutzer stellt die EBL Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten bereit. Sie möchten die EBL in Ihrer Bibliothek testen? Wir unterstützen Sie gerne vor Ort – mit Know-how und Support.

„Es liegt in unserer Hand, wie wir die künftige Entwicklung unserer Bibliotheken in einer sich verändernden Welt mitbestimmen und mitgestalten.“

Liebe Gäste aus dem In- und Ausland, liebe Kolleginnen und Kollegen!

im Namen des Deutschen Bibliotheksverbands begrüße ich Sie herzlich in Hamburg zum 101. Deutschen Bibliothekartag. Unter dem Motto „Bibliotheken – Tore zur Welt des Wissens“ werden wir in den nächsten Tagen gemeinsam die vielfältigen Herausforderungen einer zunehmend globalisierten Informationsgesellschaft diskutieren.

Um diesen gesellschaftlichen Veränderungen zu begegnen und Sie bei deren Bewältigung zu unterstützen, wird Ihnen in dieser Woche eine große Zahl interessanter Veranstaltungen geboten. In diesem Zusammenhang freut es mich, dass alle Kommissionen des dbv, die ehrenamtlich arbeiten, ihre fachliche Expertise in aktuell wichtigen Bereichen zur Verfügung stellen.



© Stadtbibliothek Heilbronn

Auf dem Programm steht z.B. wieder das „Forum Bibliotheksrecht“ der dbv-Rechtskommission am 25. Mai mit hilfreichen Informationen. Sie können sich ebenfalls über die hochaktuelle Thematik Digitalisierungsstrategien informieren. Der dbv engagiert sich in diesem Bereich und betreibt aktive Lobbyarbeit. Weiterhin sind für alle Bibliotheksnutzer auch dringend strittige Urheberrechtsfragen zu klären. In seinem Positionspapier „Nutzerinteressen stärken, Urheberrechte wahren“ vom 20.04.2012 fordert der dbv die Politik auf, das Urheberrecht wissenschafts- und bildungsfreundlicher zu gestalten. Unnötige Restriktionen beim Zugang zu Wissen behindern Bildung, Wissenschaft und Forschung und gefährden damit nicht zuletzt die Innovationsfähigkeit. Der dbv möchte die Bildungschancen für Kinder, Jugendliche und Studierende

Präsentationsmöbel für Bibliotheken

Unsere Stufenpräsentier für AV-Medien passen für CD – DVD – Blu-Ray. Sie haben sich schon viele Jahre in vielen Bibliotheken bewährt. Bei der Verwendung von Weichhüllen sind die entsprechenden HADOS-Präsentier bestens geeignet.

Versetzbare Trenner ermöglichen die Präsentation von unterschiedlichen Produktbreiten.

Bei Wand- und Mittenpräsentationen ist eine durchge-

hende Stellmöglichkeit von Vorteil.

Die Warenträger können nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen kombiniert werden.

Farbwünsche berücksichtigen wir gern. Die Montage ist einfach und problemlos.

Erfahren Sie weitere Details durch einen Kontakt zu uns.

Wir beraten Sie auch gern unverbindlich bei Ihnen vor Ort.



engagiert unterstützen und begleiten. Mit dem Projekt „Lese-start – Drei Meilensteine für das Lesen“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und der Stiftung Lesen nehmen Bibliotheken weiterhin einen wichtigen Platz in der frühkindlichen Leseförderung ein. Zusätzlich stellen sie eine sehr effektive Infrastruktur für die Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz in unterschiedlichen Lebens- und Lernphasen zur Verfügung. Bibliotheken werden trotz der globalisierten Informationsgesellschaft von der Bevölkerung weiterhin stark genutzt. Davon zeugt die repräsentative Untersuchung zu den Ursachen und Gründen der Nichtnutzung von Bibliotheken des dbv in Kooperation mit der Stiftung Lesen, die wir gerade veröffentlicht haben. Diese belegt, dass ca. ein Drittel aller Personen zwischen 14 und 75 Jahren Bibliotheken aktiv nutzen und hier seit 15 Jahren kein Rückgang stattgefunden hat. Die Studie bietet uns

viele Ansatzpunkte, um derzeitige Nichtnutzer für die Bibliothek zu interessieren. Denn jetzt, wo wir mehr zu den Ursachen und Gründen der Nichtnutzung wissen, können wir zielgenauere Maßnahmen konzipieren und ergreifen. Viele gute Beispiele bieten die Veranstaltungen im Rahmen des 101. Bibliothekartages. In unserer Hand liegt, wie wir die künftige Entwicklung unserer Bibliotheken in einer sich weiterhin verändernden Welt mitbestimmen und -gestalten.

Gemeinsam mit den Personalverbänden VDB und BIB wird sich der dbv dafür einsetzen, noch mehr Menschen durch die „Tore zur Welt des Wissens“ zu leiten. Ihnen, meine Damen und Herren, wünsche ich einen gelungenen Verlauf mit vielen interessanten Begegnungen und anregenden Gesprächen!

Monika Ziller,

Vorsitzende des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv)

HelferInnen in blauen Westen!

Die Kongressorganisation wird durch mehr als 80 freiwillige Helferinnen und Helfer aus Hamburger Bibliotheken unterstützt, die sich darauf freuen, Ihnen Informationen zum Congresscentrum, zur Bibliotheklandschaft in Hamburg und über die Stadt selbst zu geben. Sie erkennen sie an den blauen, von der Firma Zeuschel gesponserten Westen.

Namensschild für Festabend nicht vergessen!

Versäumen Sie nicht die Kongressparty am Donnerstag Abend in der Fischauktionshalle am Hafen! Bitte denken Sie dann auch an Ihr Namensschild, denn in diesem Jahr gibt es keine gesonderten Eintrittskarten, sondern das Kürzel P auf dem Namensschild verrät, dass Sie sich angemeldet haben.



The world's libraries.
Connected.™

OCLC auf dem Bibliothekartag in Hamburg Halle H, Stand 94

Meet the Experts:

- **Mittwoch, den 23. Mai von 14:00 - 16:00 Uhr**
SISIS-SunRise: Das Bibliotheksmanagementsystem
Neuheiten, Ausblicke, Erfahrungsaustausch
- **Donnerstag, den 24. Mai von 13:00 - 15:00 Uhr**
BIB-Control: Profi-Controlling für die Bibliothek
Klaus Hoverath (Triangle Solutions) beantwortet Ihre Fragen rund um dieses Thema.
- **Firmenvortrag:**
Donnerstag, den 24. Mai um 15:00 Uhr am Hotspot 1
OCLC WorldShare™: Die Bibliotheksplattform im Web
Dr. Annette Dortmund, OCLC GmbH

Auch zu weiteren OCLC-Services, wie WorldCat und WorldCat Local, WorldShare™ Management Services, BIBLIOTHECAplus oder OPEN stehen unsere Experten gerne Rede und Antwort.

OCLC GmbH, E-Mail: deutschland@oclc.org Web: www.oclc.org

Einsatz eines Revisionstools an der UB-Bielefeld

Tägliche Vorführung am Stand 40

Seit 2011 wird in der Universitätsbibliothek Bielefeld die RFID-Technologie angewendet. Wie in den meisten Bibliotheken ist auch in Bielefeld die in Bibliotheken übliche Funkfrequenz von 13,56 MHz im Einsatz.

Die wichtigsten **Vorteile** für die Einführung der RFID-Technologie sind die Buchsicherung des mehr als 2 Millionen Medien umfassenden Freihandbestandes, die schnellere Stapelverbuchung bei der Ausleihe und Rückgabe, BenutzerInnen müssen beim Verlassen der Bibliothek nicht mehr permanent die mitgeführten Materialien vorzeigen und die Nutzer können die Medien selbst – ohne Einsicht Dritter – ausleihen und zurückbuchen.

Ebenso wurde schon im Planungsstadium zu RFID der enorme Vorteil der **Revision** mittels RFID gesehen. In einer großen Freihandbibliothek wie in Bielefeld, in der 95 % des Bestandes direkt für die Nutzer zugänglich sind, ist eine regelmäßige, manuelle Revision aus Personalkapazitätsgründen nicht möglich. Allerdings wurde und wird nach dem bisherigen Kenntnisstand in Deutschland die Revision mittels RFID praktisch nicht durchgeführt. Die maschinelle Unterstützung zur Überprüfung des Buchbestandes mittels RFID, d.h. verstellte Bücher aufzufinden und Verluste mit einem mobilen Gerät direkt am Regal festzustellen, ist ein innovativer Fortschritt, der den Alltag von Nutzern und Bibliotheksmitarbeitern erheblich erleichtert.



Revisionstool – Doris Köhler mit RFID-Paddle

Seit Beginn des Jahres hat die Universitätsbibliothek Bielefeld gemeinsam mit der Firma Bibliotheca-RFID mit den Tests am Bielefelder Bestand zur Revision begonnen. Das Testequipment besteht aus einem Wand inventory Reader (Smartstock 100 / 110) und einem Laptop. Die Universitätsbibliothek hat ein Auswertungstool programmiert und die grafische Anzeige aufbereitet. Die Tests wurden ausschließlich auf die in Bielefeld im Einsatz befindlichen Etiketten angewendet.

Gemeinsam wurde das Revisionstool entwickelt, das in einer Beta-Version am Stand von Bibliotheca-RFID zu sehen, ist. Die ersten Ergebnisse und Möglichkeiten im Echtbetrieb bestehen aus folgenden Szenarien:

- Szenario 1: Verstellte Medien suchen
- Szenario 2: Überprüfung von Semesterapparaten, Tisch- oder Handapparaten
- Szenario 3: Überprüfung des tatsächlichen Bibliotheksbestandes mit Abgleich am SiS-Bibliothekssystem (OCLC-PICA).

Besuchen Sie den Stand von Bibliotheca-RFID, dort gibt es täglich Vorführungen ab 11.00 Uhr (Frau Doris Köhler sowie Bücher und ein Metallregal aus der Universitätsbibliothek Bielefeld sind vor Ort). Zusätzliche Termine zur Vorführung können vereinbart werden.



Neu: Für wissenschaftliche & öffentliche Bibliotheken!

Das Angebot auf einen Blick

Deutschsprachige Literatur
Wir halten ein großes Angebot an deutschsprachigen Titeln bereit.

Attraktive Preismodelle
Wählen Sie das für Sie passende Modell.

eBook-App
Jede Bibliothek erhält eine App, um die Titel auf mobilen Endgeräten zu nutzen.

Nutzerportal
Ihre eBooks werden in Ihrem eigenen eBook-Portal bereitgestellt.

Flexible Nutzung
Die eBooks können auf eReadern, auf mobilen Endgeräten oder auf dem PC gelesen werden.

Authentifizierung
Ob Konto, IP-Zugriff oder Remote Access – alle Varianten sind möglich.



ciando eBooks, Elsenheimerstr. 50, 80687 München, 089-5205759-0, bibliothek@ciando.com

„You have a truly international conference!“

Der Bibliothekartag begrüßt seine internationalen Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Mehr als 250 internationale Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 31 Ländern haben sich für den 101. Bibliothekartag in Hamburg angemeldet! Sie kommen aus der ganzen Welt, u.a. aus Italien, Luxemburg, Kanada, USA, Norwegen, Rumänien, Polen, Finnland, Bulgarien, Usbekistan, Weißrussland, Spanien, Großbritannien und Griechenland, sowie aus Hongkong, Südafrika, Japan, Südkorea und China. Die größte Gruppe der ausländischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommt verständlicherweise aus dem deutschsprachigen Nachbarland Österreich, gefolgt von der Schweiz. 35 Kolleginnen und Kollegen kommen auf besondere Einladung der deutschen Verbände mit Unterstützung von BI-International, der Kommission von BID für den internationalen Fachaustausch.

In einer Begrüßungs- und Einführungsveranstaltung unter dem Thema „International Librarians' Orientation“ werden die ausländischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer am **Dienstag, den 22. Mai 2012 von 13.30 bis 15.00 Uhr im Lichthof der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky (SUB)** (durch die Fußgängerunterführung drei Gehminuten vom Kongresszentrum CCH entfernt) willkommen heißen. In Kurzvorträgen werden in englischer Sprache sowohl Informationen über den Bibliothekartag, das Rahmenprogramm und die Stadt Hamburg vermittelt als auch über Bibliotheks- und Verbandsstrukturen in Deutschland. Informationen über die Entwicklung der „Deutschen Digitalen Bibliothek“, der interkulturellen Bibliotheksarbeit und neuer Bibliotheksbauten in Deutschland werden ebenfalls weitergegeben.

Auch deutsche Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Bibliothekartags sind natürlich sehr herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen. Sie können die Gelegenheit nutzen, Kontakte zu knüpfen und sich über die Konferenz und das aktuelle Bibliotheksgeschehen in Deutschland zu informieren. Einige von ihnen haben sich bereits im Vorfeld als Mentoren für die Gäste angeboten, damit Sprachhürden überwunden werden und der Austausch intensiviert werden kann.

Auch der Senat der Stadt Hamburg freut sich auf das internationale Publikum und hat diese Gruppe zu einem besonderen Empfang während des Bibliothekartags eingeladen – eine schöne Geste für unsere internationalen Partner!

„You have a truly international conference!“, schrieb Sinikka Sipilä, die IFLA-Präsidentin in spe und Gastgeberin des diesjährigen IFLA-Weltkongresses in Helsinki, im Vorfeld des Bibliothekartags. Auch sie wird in Hamburg dabei sein und am Donnerstag vormittag einen Vortrag halten zu Bibliotheken in Finnland und ihren Plänen für die IFLA-Präsidentschaft. Und sie wird Glücksspiele spielen, denn eine IFLA-Kongressteilnahme im Wert von 435,- EUR für 2012 wird unter deutschen „IFLA-Kongress-Newcomern“ verlost!

Begrüßen Sie mit uns die internationalen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des diesjährigen Bibliothekartags!

Hella Klauser,

Internationale Kooperation, Kompetenznetzwerk für Bibliotheken im dbv



Duncker & Humblot
eLibrary

Die E-Book-Plattform für Bibliotheken

Breites Angebot

- ✓ Bereits 1.800 E-Books verfügbar
- ✓ Laufend neue Front- und Backlisttitel

Ganz nach Ihren Bedürfnissen

- ✓ Einzeltitel ohne Mindestabnahme
- ✓ Preiswerte Print & E-Book-Bundles
- ✓ Fach- und Jahres-Kollektionen
z.B. 550 Titel der Kollektion RECHT 2004–2006
- ✓ Pick & Choose mit attraktiven Rabatten

Bequem und komfortabel

- ✓ Volltextsuche über das gesamte E-Book-Programm
- ✓ Seiten ausdrucken und herunterladen
- ✓ Unbegrenzte Zahl simultaner Nutzungen
- ✓ Zeitlich unbegrenzte Nutzungsrechte
- ✓ Metadaten u. a. im MARC 21-Format
- ✓ COUNTER-konforme Nutzungsstatistiken

www.duncker-humblot.de/elibrary

Der Klassiker jetzt als E-Book!



Rupert Graf Strachwitz/
Florian Mercker (Hrsg.)

Stiftungen in Theorie, Recht und Praxis

Handbuch für ein modernes
Stiftungswesen

Tab., Abb.; XI, 1156 S. 2005
Print: <978-3-428-11680-5>
Geb. € 98,-

Unser Angebot für Privatkunden:

E-Book: <978-3-428-51680-3> € 88,-
Print & E-Book: <978-3-428-81680-4> € 118,-

Für Institutionen: Erweitern Sie Ihr Angebot und erwerben Sie für Ihre eLibrary:

E-Book: <978-3-428-51680-3> € 112,-
Print & E-Book: <978-3-428-81680-4> € 152,-

Informationen zur eLibrary unter:

www.duncker-humblot.de/elibrary

Besuchen Sie uns am
Stand 96 in Halle H

pleuser
etiketten



„Sind Ihre
Etiketten wirklich
so alterungs-
beständig, wie
beschrieben?“

Ja.

Sogar deutlich
über 100 Jahre.

Warum?

Das erfahren Sie im Internet.
Gerne beraten wir Sie auch
persönlich. Wir freuen uns
auf Sie.

Bernhard Pleuser GmbH
Otto-Hahn-Str. 16
D-61381 Friedrichsdorf
Telefon + 49 (0) 6175. 79 82 727
Fax + 49 (0) 6175. 79 82 729
info@pleuser.de

pleuser.de

Neue Wege in der Aus- und Fortbildung?

**Blockveranstaltung am Mittwoch,
23. Mai, 16.00–18.00 Uhr, Saal C**

Kleine Häppchen, keine Reisen, praxisbetont und kurzweilig – so könnte Lernen Spaß machen, oder etwa nicht?! Ulrike Kraß aus der BIB-Kommission für Fortbildung und stellvertretende Leiterin der Stadtbibliothek Freiburg im Breisgau wird uns genau diese Lernform innerhalb der Blockveranstaltung „Neue Wege in der Aus- und Fortbildung“ vorstellen. Im Rahmen des Selbstverständnisses als einer Lernenden Organisation arbeiten einzelne Bibliotheken bereits mit dieser Lernform. Denn sie hat den Vorteil, möglichst viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einzubeziehen. Lernen und Arbeiten sind somit ideal miteinander verzahnt. Die Fortbildungsform ist ein gutes Beispiel für die wachsende Tendenz zu Kurzformaten und für das Lernen am Arbeitsplatz. Im Vortrag stellt Ulrike Kraß

Good-Practice-Beispiele vor, anhand der sie die individuellen Ausprägungen der Lernform beschreibt.

Sie benennt mögliche Inhalte und formale Rahmenbedingungen und geht auf Chancen und Grenzen ein.

Weitere Themen der Blockveranstaltung, moderiert von Ilona Munique, Vorsitzende BIB-Kommission für Fortbildung, sind:

- „Fortbildung für FAMIs: Studieren an der Fachhochschule Hannover“ (Anke Wittich, Hannover)
- „FaMI in der Krise – Ausbildungsreform überfällig!“ (Karin Holste-Flinspach, Frankfurt Main)
- „Bilanz nach 20 Jahren Ausbildung von Gehörlosen in der ZBW“ (Elke Schnee, Kiel)



Bibliothekare in Bewegung

**Munter und gut gelaunt
in den Kongressalltag**

Täglich!

**08.15–08.30 Uhr und 12.15–12.30
in Saal 16 (Freitag nur frühmorgens)**

„Mein Rücken, meine Beine, ich bin total verspannt, ich habe Kopfschmerzen, ich bin vom Zuhören total abgespant und müde ...“ – Solche Klagen soll es in diesem Jahr in Hamburg nicht geben! Mit einigen gymnastischen Übungen möchten wir Sie für den langen Kongresstag fit machen. Sie benötigen dazu keine „Sportsachen“; alle Übungen sind in Anzug und Kostüm möglich. (Wir Damen werden lediglich unsere High-Heels ausziehen. Der Fußboden im Raum ist mit Teppich ausgelegt.) Die kleine „sportliche Einlage“ dauert 15 Minuten und bringt keinen ins Schwitzen. Sie soll unseren Körper auf langes Sitzen und Stehen angenehm vorbereiten. Mit Schwung und Elan geht es dann in die vielen interessanten Veranstaltungen. Und für diejenigen, die um die Mittagszeit müde geworden sind, bieten wir ein paar Übungen zum Munterwerden und



zur Lockerung. Wir hoffen, dass wir Ihnen damit Ihren Kongressaufenthalt auf gesunde und angenehme Weise bereichern werden. (Vesna Steyer)

B.I.T. Kongress News

Impressum:

**B.I.T.online-Kongress-News –
Kongress-Zeitung zum
101. Bibliothekartag in Hamburg 2012**

Redaktion:

Dr. Rafael Ball und
Erwin König (verantwortl.)
Angelika Beyreuther
Gestaltung: Ulla Cicconi

Redaktion: 0173/6522380

Verlag: Dinges & Frick GmbH,
65199 Wiesbaden, Greifstraße 4

www.b-i-t-online.de

Einmal ist immer das erste Mal – Angebot für „First-Timer“ in Saal 7

Ist dies Ihr erster Bibliothekstag und Sie fühlen sich etwas unsicher? – Kein Problem! Der Berufsverband BIB bietet allen Erstbesuchern des Bibliothekartages eine Einführungsveranstaltung an. Am Dienstag, 22. Mai haben Sie von 13.30–15.00 Uhr die Gelegenheit, den BIB kennen zu lernen und einen ersten Überblick über den Bibliothekstag von uns zu erhalten. Wir verraten Ihnen, wo es den besten Kaffee gibt, welchen Vortrag Sie auf keinen Fall versäumen sollten und welche Highlights das Hamburger Nachtleben nach erfolgreicher Tagung für Sie bereit hält!

Zur Orientierung auf dem Veranstaltungsgelände können Sie gemeinsam mit Kollegen und Kolleginnen an unserer Rallye teilnehmen – so kommen Sie mit anderen Fachbesuchern in Kontakt und erfahren alles

Wissenswertes rund um den 101. Bibliothekstag. Unter allen Beteiligten verlosen wir zur „Blauen Stunde“ (Mittwoch, 23. Mai um 17.00 Uhr am BIB-Stand) verschiedene Gewinne.

Bei Interesse an der Einführungsveranstaltung registrieren Sie sich bitte hier www.bibliothekartag2012.de/de/Teilnehmerregistrierung.htm

Und auch außerhalb der Einführungsveranstaltung können Sie sich gerne jederzeit an unser „First-Timer-Team“ am BIB-Stand wenden. Wir sind erkennbar am Button mit der Aufschrift: „Neu hier?“ und beantworten Ihnen Ihre Fragen zum Bibliothekstag.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr BIB (www.bib-info.de)



Veranstaltungen der Verbände BIB/VDB an Stand E 1 im Foyer

Dienstag, 22.5.

CHANCEN 2012 IM GESPRÄCH

12.30–13.00 Uhr

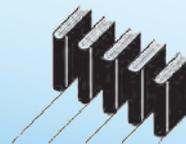
Best-Practices für kleine Bibliotheken in der digitalen Welt
Prof. Tom Becker im Gespräch mit Eckhard Kummrow

BIS-C 2000

4th. generation

Archiv- und Bibliotheks-Informationssystem

Bibliothekartag in Hamburg (23.-25. Mai 2012): Wir freuen uns auf Ihren Besuch !



DABIS.eu
Gesellschaft für Datenbank-Informationssysteme

DABIS.eu - alle Aufgaben - ein Team

Synergien: Qualität und Kompetenz
Software: Innovation und Optimierung
Web - SSL - Warenkorb und Benutzeraccount
Web 2.0 und Catalogue enrichment
Verbundaufbau und Outsourcing-Betrieb

Software - State of the art - flexible

Über 22 Jahre Erfahrung und Wissen	Sicherheit
Leistung	Offenheit
Standards	Verlässlichkeit
Stabilität	Adaptierung
Generierung	Erfahrenheit
Service	Support
Outsourcing	Zufriedenheit
Dienstleistungen	
GUI-Web-Wap-XML-Z39.50-OAI-METS	

Archiv Bibliothek Dokumentation

singleUser	System	multiUser
Lokalsystem	und	Verbund
multiDatenbank		multiServer
multiProcessing		multiThreading
skalierbar		stufenlos
Unicode		multiLingual
Normdaten		redundanzfrei
multiMedia		Integration

Portale mit weit über 10 Mio Beständen

http://Landesbibliothek.eu	http://bmlf.at
http://OeNDV.net	http://VThK.eu
http://VolksLiedWerk.org	http://bmwfj.at
http://Behoerdenweb.net	http://wkweb.at

DABIS GmbH

Heiligenstädter Straße 213, 1190 Wien, Austria
Tel. +43-1-318 9777-10 * Fax +43-1-318 9777-15
eMail: office@dabis.eu * <http://www.dabis.eu>

Zweigstellen: 61350 - Bad Homburg vdH, Germany / 1147 - Budapest, Hungary / 39042 - Brixen, Italy

Ihr Partner für Archiv-, Bibliotheks- und DokumentationsSysteme

A library at your fingertips



 **Emerald eBookSeries**

EMERALD GROUP PUBLISHING LTD ist auch beim Bibliothekartag in Hamburg dabei und präsentiert **neue Produkte**:

- **Health & Social Care Fachkollektion**
- **Emerging Markets Case Studies**
- **eBook Series**
 - Business, Management & Economics (BME)
 - Sozialwissenschaften (SSc)

Die Bücherserien (110 Serien mit 700 Bänden) sind über eine **Nationallizenz** für alle akademischen Institute zu einem **Vorzugspreis** erhältlich.

Um mehr darüber zu erfahren, besuchen Sie uns am **Stand 124 Halle H**. Kuchen und Sekt sowie eine Menge an **Informationen** warten auf Sie.

Vielleicht gewinnen Sie auch einen **Kindle** bei unserem **Gewinnspiel**.



www.emeraldinsight.com/ebookseries

Research you can use